

Cluster Geschäftsordnung - MICROSOFT BUSINESS USER FORUM E.V.

§1 Definition der Rollen und Aufgaben

(1) Cluster-Manager

1. Die Identifikation und Einwerbung von Clustermanagern ist Aufgabe des mbuf-Vorstandes. Sofern keine Clustermanager gefunden wurden, übernimmt der Vorstand die Aufgabe des Cluster-Managements
2. Als Generalist haben Clustermanager einen Überblick über alle Cluster und die jeweiligen Ziele der einzelnen Ziel-/Topicgruppen.
3. Clustermanager organisieren eigenständig die Arbeit.
4. Clustermanager leiten die Ziel-/Topicgruppenmanager entlang der Regeln der Clusterordnung bei Ihrer Arbeit an. Sie verstehen sich dabei als Coach.
5. Clustermanager haben die Anfragen (ggf. Chats) im Blick und unterstützen bei Bedarf, einen Ansprechpartner oder eine passende Ziel-/Topicgruppe zu finden.
6. Clustermanager identifizieren neue Bedarfe für Ziel- oder Topicgruppen und helfen diesen sich zu etablieren.
7. Bei nachlassender Aktivität einer Gruppe werden Clustermanager aktiv, ergründen die Hintergründe, um entweder zu einer Reaktivierung beizutragen oder die Hibernation der Gruppe in die Wege zu leiten.

(2) Cluster-Sprecher

Vertreten ihren Cluster und damit die Interessen der Ziel- und Topic-Gruppen in der erw. Vorstandssitzung.

(3) Ziel-/Topicgruppenmanager

1. Ziel-/Topicgruppen benennen einen oder mehrere Ansprechpartner, die die Arbeit der Gruppe managen. Namen und Kontaktinformationen der Manager werden den Clustermanagern und der Geschäftsstelle bekannt gegeben. Die Geschäftsstelle, trägt diese in eine Liste ein, die für die am Cluster Interessierten Teilnehmer der Mitgliedsunternehmen einsehbar ist.
2. Gruppenmanager organisieren eigenständig die Arbeit innerhalb jeweiligen Ziel-/Topicgruppe. Dabei achten sie darauf die Arbeit auf möglichst viele Schultern zu verteilen.
3. Die Gruppenmanager beschreiben die Zielsetzung der jeweiligen Gruppe (Beschreibung der Zielgruppe bzw. Eingrenzung des zu behandelnden Topics) und stellen diese Beschreibung den Clustermanagern und der Geschäftsstelle zur Verfügung.
4. Die jeweilige Kommunikationsplattform wird der Gruppe durch die Geschäftsstelle bereitgestellt und ist verbindlich, um die Transparenz zu gewährleisten. Alle Topic-Inhalte sind für alle Mitglieder zugänglich. Zielgruppen-Inhalte sind auf Wunsch der Gruppe ausschließlich für Teilnehmer innerhalb der Zielgruppe zugänglich.
5. Um die Community rechtzeitig über anstehende Aktivitäten der Gruppe zu informieren, stellen die Gruppenmanager der Geschäftsstelle frühzeitig folgende Informationen zur Verfügung:
 - Termin
 - Ort bzw. Online
 - Themenüberblick (im Idealfall eine vollständige Agenda)

6. Ergebnisse des Gruppensitzungen werden dokumentiert, um so der Community in angemessener Weise Informationen zur Arbeit der Gruppe zur Verfügung zu stellen und damit weitere aktive Teilnehmer zu finden. Diese Berichte sowie Präsentationen werden (sofern freigegeben) in der Kommunikationsplattform der Community zur Verfügung gestellt. Der Geschäftsstelle wird spät. 7 Tage nach einer Sitzung eine Teilnehmerliste bereitgestellt.

§2 Festlegung/Wahl der Cluster-Sprecher

Gemäß §10 (1) der Satzung sind die Clustersprecher Teil des erweiterten Vorstandes.

- (1) Aus dem Kreis der Manager eines Cluster können sich 1-2 Vertreter für die Rolle des Clustersprechers melden.

Stellen sich mehr als 2 Kandidaten für die Rolle zur Verfügung, wählen die Kandidaten aus Ihrem Kreis 1-2 Sprecher.

Das Ergebnis wird dokumentiert und an Vorstand weitergeleitet und dann über die Geschäftsstelle veröffentlicht, durch Bereitstellung eine aktuellen Liste der Clustersprecher.

- (2) Amtszeit ist nicht begrenzt und endet mit einer neuen Festlegung/Wahl durch die Manager eines Clusters.
- (3) Finden sich keine Kandidaten für die Rolle des Clustersprechers übernimmt automatisch der Clustermanager die Rolle des Clustersprechers.

§3 Festlegung der Cluster

Gemäß §13 (2) der Satzung hat der erweiterte Vorstand die folgenden Cluster definiert:

- Organisation
Im Cluster Organisation finden sich Teilnehmer entsprechend Ihrer Rollen basierend auf Organisationseinheiten für einen rollenbezogenen Austausch in Zielgruppen zusammen.
- Business
Im Cluster Business nutzen Anwender Microsoft basierter Geschäftsanwendungen verschiedene Topicgruppen für einen Austausch entlang den Bedürfnisse Ihrer jeweiligen Fachbereiche.
- Technology
Im Cluster Technology tauschen sich IT-Spezialisten zu (technologischen) Details verschiedenster Microsoft Systeme, Tools & Plattformen in fachspezifischen Topicgruppen aus.
- Security
Im Cluster Security werden im Sinne einer Matrixorganisation die Security-Themen und -fragen behandelt über die Cluster Organisation, Business und Technology hinweg. Dies erfolgt sowohl in Ziel- als auch Topicgruppen.

Stand: beschlossen am 05.06.2024 in der Sitzung des erweiterten Vorstands.